sarah mergen

Ausbildungszentrum
für Tiertherapeuten

Online-Seminarreihe: Esel - Kein Pferd mit langen Ohren – Verhalten, Anatomie, Krankheiten und Therapie

Diese Seminarreihe wird aufgezeichnet. Als Serviceleistung erhältst Du als Teilnehmer*in zusätzlich die Möglichkeit, die Aufzeichnung nachzusehen. Der Link hierfür wird Dir innerhalb von 4 Tagen zugesendet.
Bei nachträglichem Einstieg bekommst Du die bereits gelaufenen Module als Aufzeichnung - und du kannst alle Module auch einzeln buchen.

Unsere siebenteilige Online-Seminarreihe richtet sich an interessierte Halterinnen und Halter sowie an Tiertherapeutinnen und Tiertherapeuten. Sie vermittelt praxisnahes Wissen rund um Anatomie, Verhalten, Haltung sowie die praktischen Aspekte von Untersuchung und Behandlung. Neben den biologischen und verhaltensbezogenen Besonderheiten werden auch die wichtigsten Erkrankungen des Esels ausführlich besprochen. Darüber hinaus wird auf bewährte naturheilkundliche Therapieverfahren wie Homöopathie, Phytotherapie und Akupunktur ebenso eingegangen wie auf diagnostische Besonderheiten, Untersuchungsmethoden, Verbände und die praktische therapeutische Versorgung von Eseln.

Denn Esel sind keine kleinen Pferde. Genau deshalb lohnt es sich, ihre Besonderheiten genauer kennenzulernen.

Esel begegnen Tiertherapeutinnen und Tiertherapeuten heute deutlich häufiger als noch vor einigen Jahren. Gleichzeitig wird oft unterschätzt, wie groß die Unterschiede zum Pferd tatsächlich sind.
Wer Pferde behandelt, kann sein Wissen nicht immer eins zu eins auf Esel übertragen. Anatomie, Bewegungsabläufe, Stoffwechsel, Schmerzverhalten und auch der Umgang mit den Tieren weisen wichtige Besonderheiten auf, die berücksichtigt werden sollten.

Auch für Halterinnen und Halter ist dieses Wissen wertvoll, um Haltung, Gesundheitsvorsorge und den täglichen Umgang optimal auf die Bedürfnisse ihrer Tiere abzustimmen.
In Deutschland leben mittlerweile mehrere Zehntausend Esel. Damit wächst nicht nur der Bedarf an Therapeuten mit fundiertem Fachwissen, sondern auch das Interesse von Halterinnen und Haltern, ihre Tiere besser zu verstehen.

Die Teilnehmenden erhalten fundierte Einblicke in die besonderen Anforderungen des Esels und lernen, gesundheitliche Probleme frühzeitig zu erkennen, therapeutische

Wichtiger Hinweis:

Live-Online-Termine:

Termine:

1. 14.01 - 14.01.2027
2. 11.02 - 11.02.2027
3. 04.03 - 04.03.2027
4. 25.03 - 25.03.2027
5. 15.04 - 15.04.2027
6. 13.05 - 13.05.2027
7. 03.06 - 03.06.2027

Ort:

Online Seminar

Gebühr:

€ 314.65 (Gesamt)

Dozent:

Matzdorf Sybill
Scherer Katja

Möglichkeiten besser einzuschätzen und ihre Tiere artgerecht und gesund zu halten.

Eine spannende Seminarreihe für alle, die Esel besser verstehen und kompetenter begleiten oder behandeln möchten.

Modul 1

Geschichte und Herkunft
Woher stammen Esel ursprünglich? Wie sieht ihr natürlicher Lebensraum aus? Wie hat der Esel es geschafft, in der Evolution zu überleben, und welche Stellung nimmt er heute noch in der Welt ein?
Auch ihre heutige Nutzung wird betrachtet: Wofür werden Esel noch gebraucht, und wofür werden sie in Deutschland eingesetzt? Ein besonderer Blick gilt außerdem dem Muli und seiner oft missverstandenen Stellung zwischen Esel und Pferd.

Modul 2

Anatomie und Physiologie von Eseln
Weit weniger als 2 % der Esel in Deutschland wurden gezüchtet, mehr als 98 % wurden lediglich vermehrt.
Was bedeutet diese Feststellung für die sympathischen Langohren in Deutschland?
Welche Probleme ergeben sich daraus in Haltung und Therapie?
Welche Rassen, Farben und Zeichnungen gibt es bei Eseln? Worin unterscheiden sie sich anatomisch und physiologisch von Pferden, und warum werden diese Unterschiede in der medizinischen Versorgung so häufig nicht berücksichtigt?

Auch die Frage, warum Esel viel häufiger als Pferde „von alleine“ sterben, wird behandelt. Welche Ursachen gibt es dafür, und was ist bei der medizinischen Versorgung überlebenswichtig?
Diese und andere Fragen beantwortet der zweite Teil unserer Reihe.

Modul 3

Verhalten und Kommunikation mit und von Eseln
„Pferden kann man befehlen, Esel soll man bitten.“

- Was sagt dieses Sprichwort genau aus, und was passiert, wenn Halterinnen und Halter, Tierärztinnen und Tierärzte, Hufbearbeiterinnen und Hufbearbeiter sowie Therapeutinnen und Therapeuten es nicht berücksichtigen?
- Wie kommunizieren Esel untereinander?
- Wie verhalten sie sich gegenüber anderen Tieren?
- Können Esel wirklich Wölfe abwehren?
- Was ist beim Umgang mit Eseln wichtig, und worin liegt der Unterschied zu Pferden?
- Welcher Führungsstil führt im Umgang mit den Langohren am ehesten zum Erfolg?
- Wie ist das Lernverhalten von Eseln, und warum werden sie häufig unterschätzt?

Diese und andere Fragen beantwortet der dritte Teil unserer Reihe.

Modul 4

Haltung und Fütterung von Eseln
Mehr als 80 % der in Deutschland lebenden erwachsenen Esel leiden sehr wahrscheinlich an einer lebensbedrohlichen Stoffwechselerkrankung.

- Was sind die Ursachen für diese drastische Vermutung? Wie sieht ein intelligentes Fütterungsmanagement aus, und warum findet man es in der Praxis so selten?
- Welche Haltungsanforderungen gelten für Esel in Deutschland?
- Und warum ist die gesunde Haltung von Eseln oft schwieriger als die gesunde Haltung von Pferden?

Dieses Modul vermittelt die Grundlagen für eine artgerechte, gesunde und praxisnahe Eselhaltung.

Modul 5

Der Esel in der Therapie
Welche grundlegenden Unterschiede gibt es in der physiotherapeutischen, osteopathischen und chiropraktischen Behandlung zwischen Eseln und Pferden?
Vor welchen Herausforderungen stehen Tiertherapeutinnen und Tiertherapeuten bei der Behandlung von Eseln? Warum ist schon die Gangbildanalyse häufig eine nahezu unlösbare Aufgabe?
Und was unterscheidet Eselhalterinnen und Eselhalter von Pferdehalterinnen und Pferdehaltern in ihrer Rolle als Kundin oder Kunde?
Diese und andere Fragen beantwortet der fünfte Teil unserer Reihe.

Modul 6

Die wichtigsten Erkrankungen des Esels und ihre naturheilkundliche Behandlung
Esel zeigen Erkrankungen häufig deutlich später als Pferde und gelten als wahre Meister darin, Schmerzen und gesundheitliche Probleme zu verbergen.

- Häufige Erkrankungen von Eseln
- Stoffwechselerkrankungen, Hufprobleme, Atemwegs-, Haut- und Verdauungserkrankungen
- Besonderheiten bei Diagnostik und Beurteilung kranker Esel

Im Rahmen dieses Moduls wird auf bewährte naturheilkundliche Therapieverfahren eingegangen, von der Homöopathie über die Phytotherapie bis hin zur Akupunktur und weiteren komplementärmedizinischen Ansätzen. Wir klären, welche Verfahren sich in der Praxis bewährt haben und wo ihre Möglichkeiten und Grenzen liegen. Außerdem gehen wir auf Besonderheiten bei der Anwendung speziell beim Esel ein.

Modul 7

Untersuchung, Behandlung und praktische Besonderheiten beim Esel
Die erfolgreiche Behandlung eines Esels beginnt lange vor der eigentlichen Therapie. Darum beantworten wir in diesem Teil der Reihe unter anderem diese Fragen:

- Was unterscheidet die Untersuchung eines Esels von der Untersuchung eines Pferdes? Wie gewinnt man die Mitarbeit des Patienten, und warum scheitern viele Behandlungen bereits an der Kommunikation mit dem Tier?
- Welche Besonderheiten müssen bei klinischen Untersuchungen, Verbänden, Hufbehandlungen sowie physiotherapeutischen, osteopathischen und

chiropraktischen Maßnahmen berücksichtigt werden?
- Welche Fehler werden in der Praxis besonders häufig gemacht?
- Was ist bei Nachsorge, Rehabilitation und langfristiger Betreuung von Eseln wichtig? Und warum sind Geduld, Fachwissen und ein tiefes Verständnis für die Besonderheiten der Langohren häufig entscheidender als jede einzelne Behandlungsmethode?

UHRZEIT

jeweils 19 - 21 Uhr

ONLINE TEILNAHME

Die online Teilnahme via GoToMeeting ist ganz einfach und kann mit einem Smartphone, einem Tablet oder einem Laptop (mit Lautsprecher) erfolgen. Solltest Du das Seminar vom Rechner aus ansehen wollen, achte darauf, dass Du ihn mit einem Lautsprecher verbindest, ansonsten ist kein Ton zu hören.

Die Zugangsdaten sowie genaue Informationen erhältst Du kurz vor Beginn des Seminars.

Wir sind eine halbe Stunde vor Seminarbeginn für technischen Support zu erreichen unter

+49 8171 64 97 720 oder info@sarah-mergen.de

Viele Informationen findest Du auch unter: https://support.goto.com/de/meeting

Wir setzen auf entspanntes Lernen. Bei unseren Online-Seminaren gibt es keine Wissensüberprüfungen oder Lernkontrollen. Du erhältst nach dem Seminar die Aufzeichnung zum Nachlernen für die nächsten 12 Monate.

Stand: 23.11.2026

Sarah Mergen • Ausbildungszentrum für Tiertherapeuten •
Bürgermeister-Graf-Ring 10 • 82538 Geretsried/Gelting • Info@sarah-mergen.de • www.sarah-mergen.de

---

Source URL:
https://www.sarah-mergen.de/online-seminarreihe-esel-kein-pferd-mit-langen-ohren-verhalten-anatomie-krankheiten-und-therapie